



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2008	Heilbad Heiligenstadt, den 29.04.2008	Nr. 13
---------------	---------------------------------------	--------

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld	
<u>Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A</u> Instandsetzung der Kreisstraße 101, Bodenrode – Reinholterode, 2. BA von km 1 + 700 bis 2 + 700	... 73
<u>Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A</u> Lieferung von Computer- und Kommunikationstechnik für die Staatliche Berufsbildende Schule Eichsfeld	... 74
<u>Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV)</u> Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Zweckverband Was- serversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld - Gemarkung Wiesenfeld -	... 75
B Veröffentlichungen sonstiger Stellen	
keine	

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Hauptamt/Kreistagsbüro und Pressestelle,
Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder
blattweise** bezogen werden. Tel. : (03606) 650 - 1240 / 1241 / 1242;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

- a) **Auftraggeber:** Landkreis Eichsfeld, Liegenschaftsamt, Friedensplatz 8,
37308 Heilbad Heiligenstadt, Tel.: 03606/6500, Fax: 03606/6509090
- b) **Ausführung von Bauleistungen:** Instandsetzung der Kreisstraße 101, Bodenrode – Reinholterode, 2. BA
von km 1+700 bis 2+700
- c) **Ort der Ausführung:** freie Strecke
- d) **Vergabenummern:** 11/48/08
Art und Umfang der Leistung: (alle angegebenen Mengen sind ca. Mengen)
- | | |
|-----------------------|--|
| 6.000 m ² | bit. Decke fräsen |
| 200 m ³ | Oberboden abtragen, andecken |
| 300 m ³ | Bodenabtrag profilgerecht, Rohrgraben |
| 800 m ³ | Boden aus Verbreiterungen lösen |
| 375 m | Mehrzweckrohr, Kunststoff, DN 300 verlegen |
| 15 Stck | Kontrollschächte PE, DN 400 |
| 15 Stck | Straßenabläufe |
| 45 m | Betonrohrleitung, DN 400 verlegen |
| 400 m ³ | Frostschuttschicht 0/45 |
| 300 m ³ | Schottertragschicht 0/32 |
| 500 m | Flachbordstein 20/20 |
| 10.500 m ² | bit. Bindemittel aufsprühen |
| 1.700 t | Asphalttragschicht 0/32, Profilausgleich |
| 6.000 m ² | Asphaltbeton 0/11 |
| 2.000 m | Bankette herstellen |
| 3.000 m | Markierungsarbeiten, Heißplastik |
- e) **Aufteilung in Lose:** nein
- f) **Erbringung von Planungsleistungen:** nein
- g) **Ausführungsfrist:** 07.07. – 02.10.2008
- h) **Anforderung der Verdingungsunterlagen:**
Landkreis Eichsfeld, Liegenschaftsamt, Frau Eckert
Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, Tel.: (03606) 6502313, Fax.: (03606) 6509090
Die Verdingungsunterlagen werden ab 05.05.2008 versandt.
- i) **Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:** 25,00 EURO
- | | |
|----------------|---|
| Erstattung: | nein |
| Zahlungsweise: | Banküberweisung oder Verrechnungsscheck |
| Empfänger: | Landkreis Eichsfeld, Landratsamt |
| Kontonummer: | 20 000 3631, Bankleitzahl: 820 570 70 |
| Geldinstitut: | Kreissparkasse Eichsfeld |
| Zahlungsgrund: | K 101 - 2.BA |
- (Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt)
- j) **Ende der Angebotsfrist / Angebotseröffnung:** 28.05.2008, 10:15 Uhr
- k) **Angebote sind zu richten an:** siehe Punkt a)
Die Submission findet im Haus IV, Leinegasse 11, 1. OG, Raum 104 des Landratsamtes Eichsfeld statt.
- l) **Die Angebote sind abzufassen in:** deutsch
Angebotsabgabe: schriftlich (eine digitale Angebotsabgabe ist nicht zulässig)
- m) **Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein:** Bieter und ihre Bevollmächtigten
- n) **Geforderte Sicherheiten:**
- Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme
 - Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme, einschl. der Nachträge
- o) **Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen**
- p) **Rechtsform von Arbeitsgemeinschaften:** Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- q) **Geforderte Eignungsnachweise:**
Der Bieter hat auf Verlangen zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a bis f VOB/A Angaben zu machen sowie einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen.
- r) **Die Bindefrist endet am:** 25.06.2008

- s) Auskünfte erteilt:** Ingenieurbüro A. Hagemann GmbH, Hintergasse 7, 37355 Kleinbartloff
Tel. 036076/419994 Fax: 036076/419995
- t) Nachprüfstelle:** Landesverwaltungsamt Weimar, Referat 360 – Vergabeangelegenheiten,
Weimarplatz 4, 99423 Weimar, (Tel. 0361/3773 7028).

Heilbad Heiligenstadt, den 21.04.2007

Der Landrat

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A

- a) Auftraggeber: Landkreis Eichsfeld, Schulverwaltungsamt
Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt
Tel.: (03606) 6504020 Fax: (03606) 6509055
Email: schulverwaltungsamt@kreis-eic.de
- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr. 1 Abs. 1 VOL/A
- c) Leistungsumfang und –ort: Lieferung von Computer- und Kommunikationstechnik
für die Staatliche Berufsbildende Schule Eichsfeld
- d) Der Landkreis behält sich eine Vergabe nach folgenden Losen vor:
LOS 1 1 PC-Kabinett für gewerblich-technische Ausbildung
LOS 2 1 PC-Kabinett für die kaufmännische Ausbildung
LOS 3 2 Notebooks
LOS 4 5 Daten- und Videoprojektoren,
LOS 5 2 LCD - Monitore 42
- e) Ausführungsfrist: bis 18. Juli 2008
- f) Die Verdingungsunterlagen sind bei der unter a) benannten Stelle schriftlich oder per E-Mail anzufordern. Eine Versendung der Verdingungsunterlagen auf Anforderung ist per E-Mail unter Angabe der E-Mailadresse möglich und erwünscht.
- g) Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen zu den Sprechzeiten oder nach Vereinbarung eingesehen werden können: siehe a) Zimmer 247
- h) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: nein
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 23.05.2008
Die Angebote sind in deutsch abzufassen und schriftlich in einem verschlossenen Umschlag und mit der Aufschrift „Angebot – EFRE 08/SBBS“ bei der unter a) benannten Stelle einzureichen (kein Fax u. keine E-Mail).
- j) Die Bewerber müssen nachweislich gem. § 7 Nr. 4 VOL/A für die ausgeschriebene Leistung qualifiziert sein. Geforderte Eignungsnachweise sind den Verdingungsunterlagen zu entnehmen.
- k) Ablauf der Zuschlagsfrist: 13.06.2008
Bis Ablauf der Zuschlagsfrist ist der Bieter an sein Angebot gebunden.
- l) Zahlungsbedingungen: Es gelten die Zahlungsbedingungen gemäß § 17 VOL/B der gültigen Fassung.
- m) Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. § 27 VOL/A.
- n) Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Heilbad Heiligenstadt, den 28.04.2008

Der Landrat

Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV)

Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Der Zweckverband "Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld" Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt hat bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld beantragt, zu Lasten der nachfolgend aufgeführten Grundstücke das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten des Antragstellers für eine wasserwirtschaftliche Anlage oder Leitung gemäß § 9 Abs. 1, 4 des GBBerG in Verbindung mit §§ 1, 7 der SachenR-DV zu bescheinigen.

- | | | | | | |
|----|---|--------------|--------|----------------|-------------|
| 1) | Gemarkung Wiesenfeld
eingetragen im Grundbuch von Wiesenfeld
<u>Gesamtinhalt Dienstbarkeit / Anlagenbeschreibung:</u>
Mischwasserkanal DN 300 B und 150 B in der Ortslage Wiesenfeld
Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4,00 m | Flur
Band | 4
1 | Flur-
Blatt | 226
35 |
| 2) | Gemarkung Wiesenfeld
eingetragen im Grundbuch von Wiesenfeld
<u>Gesamtinhalt Dienstbarkeit / Anlagenbeschreibung:</u>
Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Wiesenfeld
Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4,00 m | Flur
Band | 4
1 | Flur-
Blatt | 227
357 |
| 3) | Gemarkung Wiesenfeld
eingetragen im Grundbuch von Wiesenfeld
<u>Gesamtinhalt Dienstbarkeit / Anlagenbeschreibung:</u>
Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Wiesenfeld
Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6,00 m | Flur
Band | 3
1 | Flur-
Blatt | 80/1
359 |
| 4) | Gemarkung Wiesenfeld
eingetragen im Grundbuch von Wiesenfeld
<u>Gesamtinhalt Dienstbarkeit / Anlagenbeschreibung:</u>
Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Wiesenfeld
Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6,00 m | Flur
Band | 4
1 | Flur-
Blatt | 45/1
118 |
| 5) | Gemarkung Wiesenfeld
eingetragen im Grundbuch von Wiesenfeld
<u>Gesamtinhalt Dienstbarkeit / Anlagenbeschreibung:</u>
Mischwasserkanal DN 200 B in der Ortslage
Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3,00 m | Flur
Band | 4
1 | Flur-
Blatt | 109/1
37 |

6)	Gemarkung Wiesenfeld eingetragen im Grundbuch von Wiesenfeld	Flur Band	4 1	Flur- Blatt	105/1 34
----	---	--------------	--------	----------------	-------------

Gesamtinhalt Dienstbarkeit / Anlagenbeschreibung:

Mischwasserkanal DN 300 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Wiesenfeld
Die Breite des Schutzstreifens beträgt 5,00 m

Der Antrag und die Antragsunterlagen können innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim

**Landkreis Eichsfeld, Landratsamt, Untere Wasserbehörde,
Leinegasse 11, 37308 Heilbad Heiligenstadt, Zimmer 2.33**

eingesehen werden.

Innerhalb von vier Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung können betroffene Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer **unter Beifügung des Nachweises der Berechtigung** (aktueller Grundbuchauszug, Erbschein, notarielles Testament oder dgl.) schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Bescheinigungsbehörde erheben.

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1, Abs. 9 Satz 1 GBBerG in Verbindung mit § 1 Abs. 1, § 4 SachenR-DV ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die am 3. Oktober 1990 auf dem Gebiet der ehemaligen DDR genutzten wasserwirtschaftlichen Anlagen im Sinne des § 9 Abs. 9 Satz 1 GBBerG entstanden. Diese durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert daher nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geklärt werden. Weil die Dienstbarkeit bereits durch Gesetz entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks bzw. mit der wasserwirtschaftlichen Anlage selbst erteilt wird. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann daher nur darauf gerichtet sein, dass die Leitung nicht vor dem 3. Oktober 1990 gebaut wurde bzw. vor dem 11. Januar 1995 außer Betrieb gewesen ist, oder dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist. Es wird daher ausdrücklich gebeten, nur in begründeten Fällen von dem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Heilbad Heiligenstadt, den 29.04.2008

Der Landrat